

Reformierte Kirchgemeinde Bürglen

www.buerglen-be.ch

Präsidentin: Regula Sägesser, Brügg, T. 079 667 15 00
Verwaltung: Céline Kohler, Brügg, T. 032 373 41 40, celine.kohler@buerglen-be.ch
Redaktion: Carola Arenas, Brügg, T. 032 373 53 70, carola.arenas@buerglen-be.ch

Leitartikel

Wunderbar geschaffen

«Kia Orana» – So begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln, die aus 15 Inseln bestehen, die über 2 Millionen Quadratkilometer im Pazifischen Ozean verstreut sind.

«Kia Orana» bedeutet aber nicht einfach nur «Hallo», sondern: «Mögest du ein langes und erfülltes Leben führen.» Was für eine schöne, wertschätzende Begrüssung! Eine Begrüssung, die direkt den Blick weitet auf das Leben und uns Menschen, im grossen Ganzen.

«Wunderbar geschaffen» ist das Thema des diesjährigen Weltgebetstags, den wir am 7. März feiern. Frauen der Cookinseln haben dafür die Liturgie erarbeitet. Sie haben ein Thema gewählt, das gut zu ihrem Land und ihrer Kultur passt. Es ist der Psalm 139, der von einer Schöpfung spricht, die eben wunderbar geschaffen ist:

Denn du {Gott} bist es, der meine Nieren geschaffen, der mich im Leib meiner Mutter gewoben hat. Ich preise dich, dass ich so herrlich, so wunderbar geschaffen bin; wunderbar sind deine Werke, meine Seele weiss dies wohl.

In den Worten der Psalmbetenden ist ein grosses Vertrauen zu hören. Ein Vertrauen auf Gott, Vertrauen auf die Lebenskraft, die alles



Titelbild Cook Islands 2025.

Bild: WGT Schweiz

umgibt und nährt. Und ich höre Dankbarkeit für die Schönheit der Welt und der Lebewesen, die sie bewohnen.

Es ist nicht selbstverständlich, dass ein Leben erfüllt ist und es ist nicht selbstverständlich, dass die Natur uns reich beschenkt. Wunder-

bar geschaffen sind wir und ist die Schöpfung. Das ist ein Geschenk, zu dem wir Sorge tragen müssen. In den Gewässern der Cookinseln ist beispielsweise der Tiefseebergbau eine grosse Bedrohung für diese wunderbar geschaffene Schöpfung. In über 4000 Metern Tiefe liegen grosse Mengen an heiss begehrten

Rostoffen: Mangan, Kobalt, Nickel und Kupfer. Aber zu welchem Preis werden diese Rohstoffe gewonnen? Es ist manchmal nicht einfach zu entscheiden, welches der «richtige» Weg ist. Welcher Weg lebensbejahend ist und uns nicht ins «Totenreich» führt, wie es im Psalm 139 am Anfang heisst:

Stiege ich hinauf zum Himmel, du bist dort, und schlüge ich mein Lager auf im Totenreich, sieh, du bist da. Nähme ich die Flügel der Morgenröte und liesse mich nieder am äussersten Ende des Meeres, auch dort würde deine Hand mich leiten und deine Rechte mich fassen.

Die wunderbare Zusage, die uns in diesen Worten gemacht ist, ist Folgende: Auch wenn wir uns einmal für einen Weg entscheiden, der uns und der Schöpfung keinen Gefallen tut, werden wir nicht fallen gelassen. Gott lässt uns nicht fallen und gibt uns immer wieder neue Chancen. So dass wir immer wieder aufs Neue versuchen können, Verantwortung für die Natur, die Umwelt, die Mitmenschen und uns selbst zu übernehmen.

Pfarrerin Lea Wenger



Gottesdienste

Kirche Bürglen, Aegerten

Donnerstag, 6. März
9.00 bis 9.30 Uhr

Morgengottesdienst
Pfarrer Patrick Moser

Sonntag, 9. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag
Pfarrerin Lea Wenger und Team
Singprojekt, Leitung Hugo Fuchs
Rosmarie Hofer – Orgel/Klavier
Gottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31
(Bitte bestellen bis Samstag, 8. März, 12.00 Uhr)

Donnerstag, 13. März
9.00 bis 9.30 Uhr

Morgengottesdienst
Pfarrer Patrick Moser

Sonntag, 16. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Samuel Gerber
Satomi Kikuchi – Orgel

Donnerstag, 20. März
9.00 bis 9.30 Uhr

Morgengottesdienst
Pfarrer Patrick Moser

Sonntag, 23. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Patrick Moser
Rosmarie Hofer – Orgel

Donnerstag, 27. März
9.00 bis 9.30 Uhr

Morgengottesdienst
Pfarrer Patrick Moser

Kirchgemeindehaus Brügg

Sonntag, 2. März, 11.15 Uhr

Gottesdienst mit Suppenessen
Pfarrer Samuel Gerber
Satomi Kikuchi – Orgel
(Siehe «Spezielle Gottesdienste»)

Freitag, 7. März, 19.00 Uhr

Weltgebetstag
Pfarrerin Lea Wenger und Team
Singprojekt, Leitung Hugo Fuchs
Rosmarie Hofer – Orgel/Klavier
(Siehe «Spezielle Gottesdienste»)

Sonntag, 30. März, 11.15 Uhr

Familiengottesdienst
Pfarrerin Lea Wenger und
Katechetin Jris Jaggi
Musik: Ursula Weingart und
René Burkhard (Siehe Seite 19)

Betagtenheim «Im Fahr» Brügg

Donnerstag, 13. März, 15.00 Uhr

Andacht
Pfarrerin Lea Wenger

Seelandheim Worben

Mittwoch, 5. März, 15.00 Uhr

Andacht mit Abendmahl
Pfarrerin Simone Münch
Käthi Werder – Klavier

Sonntag, 30. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Patrick Moser
Satomi Kikuchi – Klavier

Amtswochen Bestattungen

Woche 10

3. bis 7. März:
Pfarrer Samuel Gerber, T. 078 313 35 49

Woche 11

10. bis 14. März:
Pfarrer Patrick Moser, T. 032 384 30 26

Woche 12

17. bis 21. März:
Pfarrer Samuel Gerber, T. 078 313 35 49

Woche 13

24. bis 28. März:
Pfarrerin Lea Wenger, T. 032 373 42 88

Woche 14

31. März bis 4. April:
Pfarrer Patrick Moser, T. 032 384 30 26

Kirchliche Chronik

Monat Dezember

Bestattungen
– Ruth Kohler, geb. 1946, Worben

Monat Januar

Bestattungen
– Rosmarie Grieder-Zbinden, geb. 1943, Worben
– Erna Hostettler-Stöckli, geb. 1930, Aegerten
– Anna Knur-Kocher, geb. 1944, Aegerten
– Frieda Locher-Kocher, geb. 1927, Brügg
– Ursula Sonderegger-Dettwiler, geb. 1944, Brügg

Spezielle Gottesdienste

Gottesdienst am Weltgebetstag

«Wunderbar geschaffen!»

Freitag, 7. März, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Die diesjährige Weltgebetstags-Liturgie kommt von den Cook-Inseln. «Wunderbar geschaffen!», so lautet das biblische Motto aus Psalm 139. Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Vielleicht sind die wertvollen schwarzen Perlen, die hier gezüchtet werden, ein Sinnbild dafür: Die Kostbarkeit der Schöpfung muss entdeckt werden. Sie kann existenzsichernd oder bedroht sein. Aber sie ist auch gefährdet, wenn sie die schützenden (Muschel-) Schalen verliert. Deshalb geht es darum, «mit unseren Gaben und Talenten der Welt zu dienen und zum Segen zu werden».

Sie sind herzlich eingeladen den Weltgebetstag mitzufeiern!

Pfarrerin Lea Wenger und Team

Gottesdienst mit Suppenessen

Fastenaktion 2025

Sonntag, 2. März, 11.15 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und ihr habt mich bei euch aufgenommen. (Matthäus 25,35)
Rund ein Drittel der Weltbevölkerung leidet an Hunger oder Mangelernährung. Häufig tragen Kriege oder Umweltkatastrophen daran eine Mitschuld. Die Hauptursachen sind aber globale Ungleichheit, Armut und mächtige Agrarkonzerne. Die diesjährige Fastenaktion lädt uns ein, einen Blick über unsere Tellerränder zu werfen, macht auf die globale Ungerechtigkeit aufmerksam und präsentiert Lösungsansätze, um den Hunger auf der Welt zu bekämpfen. Wir laden Sie herzlich zum Auftaktgottesdienst mit anschliessendem Suppenessen ein, und freuen uns auf Ihren Besuch.
Pfarrer Samuel Gerber und Vorbereitungsteam
Satomi Kikuchi – Orgel

Gemeindeferien

Seniorenferien 2025

22. bis 28. Juni in Interlaken
14. bis 20. September in Schaffhausen

Es hat noch wenige freie Plätze.

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass auch im Jahr 2025 wieder zwei Ferienwochen geplant sind! Zum ersten Mal bieten wir dabei zwei unterschiedliche Destinationen an: In Schaffhausen erwartet euch eine etwas aktivere Ferienwoche, während Interlaken ein entspannteres Programm bietet. Beide Wochen werden jedoch mit abwechslungsreichen und spannenden Aktivitäten gestaltet.

Anna Lang



Foto: Pixabay

22. bis 28. Juni
Hotel Artos, Interlaken
6 Nächte inkl. Halbpension, Reise und teilweise Ausflüge:
Preis pro Person
im EZ: Fr. 1250.— / im DZ: Fr. 1100.—

14. bis 20. September
Hotel Promenade, Schaffhausen
6 Nächte inkl. Halbpension, Reise und teilweise Ausflüge:
Preis pro Person
im EZ: Fr. 1200.— / im DZ: Fr. 1050.—

Haben Sie Interesse? Bitte melden bei:
Anna Lang, T. 032 373 35 85 oder
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Anmeldeschluss 31. März 2025



Foto: T24hs.com

Kirchliche Unterweisung

Sommerlager 2025

Liebe Kinder, liebe Eltern
Juhu, das Sommerlager naht! Das Lager findet in der 1. Sommerferienwoche von Sonntag bis Donnerstag, 6. bis 10. Juli statt. Wir reisen nach Les Prés-d'Orvin und werden das Thema Wald behandeln. Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches Lager.
Jris Jaggi für das ganze Lagerteam

– Lagerleitung (1.–6. Klasse):
Kaspar Schweizer, Jris Jaggi, Edith Richner, Carole Jaberg
– Kosten: reformierte Kinder Fr. 80.— / alle anderen Kinder Fr. 100.—

Uns ist es wichtig, dass Sie am Eltern-Info-Abend zum Sommerlager teilnehmen: Mittwoch, 23. April, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Brügg

Anmeldung und Infos bei:
Jris Jaggi, KUW-Koordinatorin / Katechetin, T. 032 373 33 10
jris.jaggi@buerglen-be.ch



Foto: Jris Jaggi

Save the date

Camino 2025

Von Disentis nach Stans auf dem Jakobsweg
Montag bis Sonntag, 7. bis 13. Juli

Inspirierende Texte, Wegstrecken auf denen wir schweigend gehen und das Singen in alten Kirchen schaffen Raum und sind Balsam für Körper, Seele und Geist.

Infos:
Regula Sägesser
T. 079 667 15 00
regula.saegesser@ref-bielbienne.ch oder
Elsbeth Caspar
T. 078 891 19 68
elsbeth.caspar@bluewin.ch



Foto: Regula Sägesser

Bürglentreff

Fortsetzung: Walter Däpp erzählt

Donnerstag, 6. März, 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Brügg

Wie bereits im Winter 2024 kommt Walter Däpp zu uns nach Brügg und verwöhnt uns mit seinen Geschichten.

Anmelden bis 3. März bei:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Wer einen Fahrdienst braucht soll sich bitte melden.

Fahrdienst

Merzligen Rest. Linde, 13.05 Uhr
Jens Dorfplatz, 13.10 Uhr
Worben Gemeindehaus, 13.16 Uhr
Studen Petinesca, 13.20 Uhr
Studen Wydeplatz, 13.23 Uhr
Studen Schulhaus, 13.26 Uhr
Studen 3 Tannen, 13.29 Uhr
Schwadernau Gemeindeh., 13.32 Uhr
Aegerten Stockfeld, 13.36 Uhr
Aegerten Bären, 13.39 Uhr
Brügg Muttimatte, 13.42 Uhr (nach Meyer Bäckerei)
Brügg Bahnhof, 13.45 Uhr
Retour ca. 16.00 Uhr

Besonderer Gottesdienst

Familien-gottesdienst

Sonntag, 30. März, 11.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Brügg

«Gemeinsam wachsen». Es wird Frühling! Durch das Braun der Erde kämpft sich langsam aber sicher das Grün hervor. Erste Blumen trotzen dem letzten Hauch des Winters. Auf der Fensterbank werden aus kleinen Samen Setzlinge gezogen. Das neue Leben regt sich – jedes Jahr wieder. Dieses Leben braucht aber auch viel Zuwendung und Sorgfalt. Das wissen besonders jene, die ihre Setzlinge schon einmal zu früh nach draussen gebracht oder zu sehr der Mittagssonne ausgesetzt haben. Zuwendung und Sorgfalt; das brauchen nicht nur Pflanzen, sondern auch wir Menschen. Im Familiengottesdienst am 30. März gehen wir diesen Gedanken nach. Katechetin Jris Jaggi und Pfarrerin Lea Wenger freuen sich auf euch!

Musik: Ursula Weingart, René Burkhard
Kontakt: Pfarrerin Lea Wenger
T. 032 373 42 88



Foto: Pixabay

Kinder und Eltern

«Fiire mit de Chliine»

Thema: «Wind»

Samstag, 15. März, 10.00 Uhr
Kirche Bürglen, Aegerten

Mehrmals im Jahr an einem Samstag Vormittag gehört die Kirche ganz den kleinen Menschen. So auch jetzt wieder! Im März erleben wir eine weitere Geschichte zu unserem Jahresthema «Wind». Diesmal ist es die Geschichte von «Sturm-Stina». Im Anschluss an die kurze Feier bleibt Zeit für ein Znüni, Basteln und gemütliches Beisammensein. Herzlich eingeladen zu der etwa halbstündigen Feier mit einer Geschichte, Musik und Spielerischem sind alle Kinder ab circa 3 Jahren mit ihren Bezugspersonen und Freunden. Jüngere und ältere Geschwister sind ebenfalls herzlich willkommen! Edith Richner und Lea Wenger freuen sich, dich und euch begrüßen zu dürfen!



Bild: Pixabay

6. Abendmusik

«Enigme éternelle – Mystère éternelle»

Matthias Walpen, Violoncello und Ursula Weingart, Orgel

Sonntag, 30. März, 17.00 Uhr
Kirche Bürglen, Aegerten

Das Programm vom 30. März spannt den musikalischen Bogen von den «Fünf Melodisch-kontrapunktischen Studien über Präludien aus dem Wohltemperierten Klavier von J.S. Bach» von Ignaz Moscheles zu Max Bruch, Ernest Bloch und Maurice Ravel als wichtigen Komponisten, die jüdische Melodien und Elemente in ihren Kompositionen verarbeitet haben. Bruchs «Kol Nidrei» von 1881 zum Beispiel basiert auf dem Bussgebet am Vorabend zu Jom Kippur, dem Versöhnungsfest im Herbst. Bemerkenswert in der Umsetzung ist, wie gut das Cello eine leise-klagende Gesangsstimme imitiert. Der Violoncellist Matthias Walpen und die Organistin Ursula Weingart freuen sich darauf, als gut eingespieltes Duo diese spannenden Kompositionen einem neugierigen Publikum präsentieren zu dürfen. Herzliche Einladung!
Ursula Weingart und die Arbeitsgruppe Abendmusik

Freier Eintritt (Kollekte)

Familienarbeit

Angehörige im Fokus – Psychische Erkrankungen betreffen die ganze Familie

Anlass zur Enttabuisierung und Entlastung Angehöriger von psychisch erkrankten Menschen mit Fokus auf Familien mit Kindern.

Samstag, 15. März, 14.00 bis 17.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Brügg

Anlass zur Enttabuisierung und Entlastung von Angehörigen psychisch erkrankter Menschen mit Fokus auf Familien mit Kindern. In der Schweiz erleidet jeder zweite Mensch einmal im Leben eine psychische Erkrankung. Psychische Probleme sind oft ein Tabu. Nicht nur die Erkrankten sind davon betroffen, sondern auch ihre Angehörigen und Familien.

– Was macht es mit einer Familie, wenn ein Elternteil erkrankt?
– Wie kann ein guter Umgang damit gefunden werden?
– Wie kann kindgerechte Kommunikation gelingen?
– Welche Angebote und Strategien für Angehörige gibt es, damit diese trotz Belastung gesund bleiben?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir am 15. März nach. Durch das Fachreferat von Sibylle Glauser und den Erfahrungsberichten von Nadja Stalder und Katharina Lehmann nähern wir uns den Antworten an.

Wir sind dankbar um eine frühzeitige Anmeldung an:
Corina Mattli
corina.mattli@buerglen-be.ch
T. 032 373 35 85
oder direkt per QR-Code



Foto: Adobe Stock

Seniorinnen und Senioren

Mittagessen Petinesca

Dienstag, 4. März, 11.30 Uhr
Restaurant «Petinesca», Studen

Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.

Infos bei: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Essen verbindet

Da wir an unsere Kapazitätsgrenzen gestossen sind, können momentan leider keine Neuinteressierte dazukommen. Dies ist ein Angebot der Kirchgemeinde Bürglen in Zusammenarbeit mit dem Restaurant zur Wyde.

Essen verbindet – gemeinsames Mittagsmenu im Veranstaltungsraum in der Senevita Wydenpark in Studen. Geniessen Sie ein Mittagessen in bester Gesellschaft und kommen Sie ohne Anmeldung vorbei. Bezahlt wird individuell. Allergien bitte voranmelden. Eintreffen ab 11.30 Uhr.

Nächstes Essen: 17. März

Kontakt: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Stricken – Häkeln – Sticken

Montag, 10. März, 14.30 Uhr
Fachstelle Altersfragen, Hauptstrasse 19, Brugg

Dienstag, 11. und 25. März 14.30 bis 16.30 Uhr
Cafeteria, Seelandheim, Worben

Zusammen Handarbeiten macht Spass. Wir stricken, häkeln, sticken und plaudern.

Kontakt Brugg/Worben:
Sibylle Diethelm, T. 032 372 18 28
Kontakt Worben:
Vreni Brennwalder, T. 032 384 48 86

Spiel- und Jassnachmittag Studen

Montag, 17. März, 14.00 Uhr
Kirchgemeinderaum Studen
Hauptstrasse 61

Infos bei: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Spiel- und Jassnachmittag Brugg

Montag, 17. März, 14.15 Uhr
In der Muttmatte, Hauptstr. 6

Infos bei: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Spiel- und Jassnachmittag Schwadernau/Scheuren

Dienstag, 11. März, 14.00 Uhr
Schützenhaus, Schwadernau
Standweg 24

Infos: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Seniorentreff Worben

Mittwoch, 19. März, 14.00 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Filmvorführung:
«Bonhoeffer – die letzte Stufe»

Der dramatische Film erzählt die Lebensgeschichte des liturgischen Pfarrers und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer.

Herzliche Einladung!

Kontakt:
Joselyne und Samuel Walter
T. 032 384 81 22
Pfarrer Patrick Moser
T. 032 384 30 26

Seniorenachmittag Jens und Merzligen

Donnerstag, 13. März, 14.30Uhr
Vereinsraum im Schulhaus, Oberfeld 10, Jens

Filmvorführung:
«Bonhoeffer – die letzte Stufe»

Vor achtzig Jahren wurde der Pfarrer und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer auf persönliche Anweisung Hitlers nach einem Scheinprozess im Konzentrationslager Flossenbürg hingerichtet. Der Film erzählt seine ergreifende Lebensgeschichte.

Organisation und Auskunft:
Pfarrer Patrick Moser, T. 032 384 30 26

Café Santé – Begegnung und Bewegung

Montag, 31. März
14.00 bis 16.30 Uhr
Mehrzweckanlage Erlen, Brugg

Sie sind herzlich eingeladen:

- zum Kontakte knüpfen und zum Geniessen von kleinen Köstlichkeiten
- zu spielerischer Bewegung
- zu Gesprächen über Fachthemen nach Ihren Wünschen

Kosten: keine (Kaffeeekässeli)

Wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung:
Sibylle Diethelm
Fachstelle Altersfragen
T. 032 372 18 28

Jugendarbeit

Krimi Dinner

Ab der 7. Klasse

Freitag, 21. März, 19.00 Uhr
Pfarrhaus Aegerten

Krimifans aufgepasst! Am 21. März verwandelt sich das Pfarrhaus in einen Schauplatz der Ermittlungen. Gemeinsam gilt es einen Kriminalfall aufzudecken. Dabei schlüpfst du in die Rolle einer der verdächtigen Personen. In mehreren Runden kommen immer weitere Beweise zum Vorschein. Ziel ist es herauszufinden, wer in unserer Gruppe wohl der/die Täter:in ist.

Anmeldung bis am 19. März unter:
www.buerglen-be.ch/anlaesse/jugendliche

Kontakt:
jan.leiser@buerglen-be.ch
T. 079 488 07 38



Foto: Pixabay

Adressen

Pfarrämter

Aegerten
Pfarrer Samuel Gerber
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 373 36 70
aegerten@buerglen-be.ch

Brugg
Pfarrer:in Lea Wenger-Scherler
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 032 373 42 88
bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Patrick Moser
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
T. 032 384 30 26
patrick.moser@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 372 20 70
studen@buerglen-be.ch

Seelandheim Worben
Pfarrer:in Simone Münch-Egli
Hauptstrasse 69, 3252 Worben
T. 076 281 32 12
simone.muench-egli@buerglen-be.ch

Verschiedene

Präsidentin der Kirchgemeinde
Regula Sägesser
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Céline Kohler
Kirchgemeindehaus Brugg
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 032 373 41 40
celine.kohler@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi, Roger Grau,
Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brugg
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 079 222 48 08
sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Jris Jaggi, Katechetin
Kirchgemeindehaus Brugg
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 032 373 33 10
jris.jaggi@buerglen-be.ch

KUW-Administration
Carola Arenas
Kirchgemeindehaus Brugg
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 032 373 53 70
carola.arenas@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Jugendarbeit
Jan Leiser
Kirchgemeindehaus Brugg
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 079 488 07 38
jan.leiser@buerglen-be.ch

Sozialdiakonie
Anna Lang
Corina Mattli
Kirchgemeindehaus Brugg
Industriestrasse 8, 2555 Brugg
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
rosmarie_hofer@hotmail.com

Zentren

Kirche Bürglen
Kirchstrasse 27, 2558 Aegerten

Pfarrhaus
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten

Kirchgemeindehaus
Industriestrasse 8, 2555 Brugg

Veranstaltungsreihe

Zum 80. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

Termine 2025

Filmvorführung «Bonhoeffer – die letzte Stufe»

Der dramatische Film erzählt die Lebensgeschichte des lutherischen Pfarrers und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer.

Donnerstag, 13. März, 14.30 Uhr
Vereinsraum, Schulhaus Jens

Fimvorführung «Bonhoeffer – die letzte Stufe» (Wiederholung)

Der dramatische Film erzählt die Lebensgeschichte des lutherischen Pfarrers und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer.

Donnerstag, 19. März, 14.00 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Lektüregruppe «Widerstand und Ergebung. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft»

Briefe an die Eltern.
Nach zehn Jahren.

Mittwoch, 9. April, 14.15 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Lektüregruppe «Widerstand und Ergebung. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft»

Briefe an einen Freund. «Ich spüre immer wieder, wie alttestamentlich ich denke und empfinde. Nur wenn man die Unaussprechlichkeit des Namen Gottes kennt, darf man auch einmal den Namen Jesus Christus aussprechen.»

Mittwoch, 15. Mai, 14.15 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Lektüregruppe «Widerstand und Ergebung. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft»

Briefe an einen Freund. Die Taufe. Anfänge des Verstehens. Was ist Versöhnung und Erlösung, der Heilige Geist? Aufgabe der Kirche, die nur um Selbsterhaltung kämpft, als wäre sie ein Selbstzweck.

Mittwoch, 22. Mai, 14.15 Uhr
Restaurant Bären, Worben

Abschlussgottesdienst

«Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag.»

Sonntag, 1. Juni
Kirche Bürglen, Agerten

Als Bonhoeffer am 9. April 1945, kurz vor Kriegsende, im nordbayrischen Konzentrationslager Flossenbürg ermordet wurde, war er einer weiteren Öffentlichkeit unbekannt. Er hatte zwar eine Dissertation verfasst und sich dann mit einer zusätzlichen theologischen Arbeit an der Universität Berlin habilitiert, aber weder dieses noch seine zwei weiteren Bücher wurden von einem grösseren Kreis wahrgenommen. Auch nach dem Krieg blieb Bonhoeffer vorerst ein Unbekannter.

«Widerstand und Ergebung» Schlagartig bekannt wurde Bonhoeffer, als sein Freund Eberhard Bethge im Jahr 1952 die an ihn gerichteten Briefe des Theologen unter dem Titel «Widerstand und Ergebung. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft» veröffentlichte. Diese Gefängnisbriefe wurden zu einer der meistgelesenen und wichtigsten theologischen Veröffentlichung des 20. Jahrhunderts.



Dietrich Bonhoeffer Foto: E. Bethge

Sie boten etwas, was man sonst in theologischen Büchern oftmals vergeblich sucht, nämlich Einblick in den dichten Zusammenhang von existenzieller Erfahrung, Glaube und Reflexion. Hier begegnete man einem Christen, der sich entschlossen hatte, an der konspirativen Vorbereitung eines Tyrannenmordes mitzuwirken, und deswegen im Gefängnis sass. Sein Nachdenken über Recht und Gerechtigkeit, über Verantwortung und Mut, über Zeit und Ewigkeit, über Widerstand und Ergebung hatte Intensität und Authentizität.

Seine Briefe haben auch heute noch die Kraft, einen direkt anzusprechen. Sie bergen eine nicht vermutete Aktualität und vermitteln neue Ansichten und Einsichten.

In der Lektüregruppe (siehe Ausschreibung: Zum 80. Todestag Dietrich Bonhoeffers) werden wir einzelne ausgewählte Briefe vertiefend besprechen.

Wenn Sie an der Lektüregruppe teilnehmen wollen, besorgen Sie sich bitte das Büchlein in einer Buchhandlung und lesen vorgängig die ersten hundert Seiten.

Für die Teilname an der Lektüregruppe bitte ich Sie um Anmeldung bis 5. April.
Pfarrer Patrick Moser
T. 032 384 30 26

Buchangaben:
«Dietrich Bonhoeffer, Widerstand und Ergebung. Briefe und Aufzeichnungen aus der Haft».
Gütersloher Verlaghaus
ISBN 978-3-579-07119-0
Der Preis beträgt ca. Fr. 20.—

Für die Teilnahme an der Lektüregruppe bitte ich um telefonische Anmeldung bis zum 5. April.

Organisation und Auskunft:
Pfarrer Patrick Moser, 2525 Worben, T. 032 384 30 26